

# **Einstellerversammlung Ingelheimer Reiterverein e. V. am 07.09.2018**



## **1. Eröffnung und Begrüßung**

Heidi begrüßt alle Anwesenden und dankt schon mal der Stalljugend für die Vorbereitung des Abendessens

## **Einführung Stephan**

### 130 Tage-Bilanz nach der Neubesetzung des Vorstandes

Heidi und Stephan führen den Stall gemeinsam, sie verstehen sich als Team und es ist gut, wenn die Spitze des Stalls doppelt besetzt ist.

Wunsch: Verein zukunftsfähig aufstellen

Die Gemeinschaft wird von einem Team geleitet.

Es gibt nicht mehr die Vorsitzenden, die alles überblicken und im Griff haben, täglich auf dem Hof sind. Bei allem Wunsch nach „einer hat den Hut auf“, die Zukunft heißt Team, Aufgabenverteilung, Zuständigkeit u.s.w.

Das ist schwieriger, die Kommunikation muss funktionieren, jeder im Vorstand braucht sein Gestaltungsfeld, man muss wissen, wann man andere Aufgabenbereiche berührt und gezielt mit diesen Stellen kommunizieren.

Dazu gab es sowohl Einzelgespräche als auch gemeinsame Reflexion verschiedener Vorgänge in den Vorstandssitzungen um zu erkennen, wo was falsch gelaufen ist und wie man es verbessern kann.

Der Vorstand wünscht sich, dass diese bessere Kommunikation sich in der ganzen Stallgemeinschaft durchträgt und lädt alle dazu ein.

Die Ziele, an denen der Vorstand arbeitet:

Kurzfristig:

- Ruhe reinbringen
- Kommunikation miteinander verbessern
- Sitzungen mit Leitung, Tagesordnung, Struktur, Vorbereitung
- Verlässliche Kommunikation bei Anregungen von außen
- Durchsetzung von Vorstandsbeschlüssen, wenn nicht anders möglich mit Sanktionen
- Sanktionen: Gespräch mit Heike und Stephan, ggf. Abmahnung, ggf. Kündigung der Box, gilt für alle, VS ist froh, wenn er nicht sanktionieren muss!
- Den Blick auf konstruktives Gestalten richten (z.B. Planung Geländestrecke)
- Gemeinsame Erlebnisse (Jugend lädt ein wie heute, gemeinsamer Ausritt)

mittelfristig

- Veränderung Volti, Leistungsvolti endet an diesem Wochenende, Neuausrichtung noch nicht abgeschlossen
- Verein breiter aufstellen
- Wünsche: regelmäßiger Bodenarbeit, mehr gemeinschaftliche Aktivitäten, Angebote auf der Geländestrecke, Reitstunde für erwachsene Freizeitreiter

Langfristig

- Vielleicht auch Angebot für Fahrer
- Arbeit mit Menschen mit Beeinträchtigung, Heiltherapeutisches oder – pädagogisches Reiten

**Was wir in jedem Fall brauchen, um gemeinsame Ziele zu erreichen, ist eine positivere Stimmung in der Stallgemeinschaft!**

**Alle sollten vielmehr konstruktiv und positiv über die Zukunft des Stalls reden als immerzu negativ destruktiv über die Vergangenheit!**

**Wir dürfen uns das Klima in diesem schönen Stall nicht selbst vernörgeln oder von einigen wenigen vernörgeln lassen!**

Anmerkung zu WatsApp-Gruppen:

- Praktische Sache, birgt aber auch Gefahren
- Wenn Dinge wichtig sind, ist eine E-Mail besser, da kann man auch zwischen Adressat und CC ganz genau definieren wer was mit welchem Auftrag bekommt
- Einsteller WatsApp: viel Gemecker. Kritik per Kurzmeldung an einen ganzen Verteiler ist immer schlecht, macht schlechte Stimmung

Vorstandbesetzung

- Entlastung für den großen Verantwortungsbereich der Sportwartin, Ergänzung durch Christina als Schulpferdebeauftragte
- Mit Katharina haben wir eine neue Jugendwartin
- Beide sind vom Vorstand einstimmig in das Gremium aufgenommen und werden bei der nächsten ordentlichen MV von uns für die Positionen vorgeschlagen.

Der Vorstand besteht aus einem guten Teamwelches sich bemüht, alle Anliegen und Anregungen ernst zu nehmen und zu behandeln.

Im Stall hat man manchmal den Eindruck, der Vorstand wird eher gesehen als eine Art Strafgericht. Das ist nicht der Sinn und Zweck von Gremien. Sie sind dazu da, in einem konstruktiven Miteinander die gemeinsamen Ziele zu gestalten, darauf sollten wir uns alle besinnen. Egal, was man an Streit und Auseinandersetzung erlebt hat, wichtiger ist, wie unser Stall in Zukunft sein wird!

## **2. Gestaltung Geländestrecke bzw. Gesamtgelände**

- Idee Klaus für Billard

- Idee „was mit Wasser“
- Trail (verschiedene Untergründe, Wasser, ...)
- Geländehindernisse (Hecke, Baumstamm, Bürste, Wall, ...)
- Pulvermann herrichten
- Koppeleingänge neue Schnüre
- Streichaktion Hindernisse  
Bäume hochasten
- Regelmäßig abfahren
- Wand Stallgasse (innen, Richtung Parkplätze) streichen
- Außenfenster Stallgasse (wird in nächster Zeit nicht angegangen)
- Getränkeautomat
- Überdachter Reitplatz, Roundpen, Führanlage
- Neue Bäume pflanzen
- Winterfeste Außenplätze, Magnesium in Halle einbringen
- Dach auf Stangenwagen (Turnierstangen)
- Aufräumen allgemein

### 3. Koppelleinteilung

Zum momentanen Stand

Niemand hat Anrecht auf eine bestimmte Koppel

Wünsche bzgl. Tausch schriftlich an Werner

Koppeln abfahren/mulchen in Liste bei Andrei eintragen, sobald ein paar zusammengekommen sind wird es gemacht, pro Koppel sollen 10 € überwiesen werden (Preis wird evtl. angepasst)

### 4. Kalender Reitunterricht

1 Spalte für Halle/Dressurplatz/Abreiteplatz

1 Spalte Springplatz

1 Spalte Schmied

1 Spalte IRV

### 5. Verschiedenes

- Mail von Barbara zum Thema Müll → Müll gehört in die Mülltonnen!
- Mail Elisa (Halfter, Waschmaschine, Brot)
- Gastronomie muss besetzt werden
- Hilfe bei Vereinsmeisterschaft
- Halfterpflicht
  - Rücksprache mit Boehringer folgt, wird im Anschluss im Vorstand diskutiert und kommuniziert
- Heufüttern auf den Koppeln
  - Wird beleuchtet, diskutiert und kommuniziert
- Müslifütterung statt Pellets, gute Futterqualität (keine geschimmelten Pellets), einmal jährlich Silos säubern
- Gebühr private Reitstunden überdenken
- Waschmaschine

- Schabracken ausbürsten
- Gamaschen vom Sand befreien
- Kein Wassersparprogramm
- Ausräumen
- Tür offenlassen
- Brot gehört nur in die dafür vorgesehene Tonne
- Mäusebekämpfung
- Publikumsverkehr durch Schilder einschränken (Streicheln, Füttern, ...)

## **6. Gemeinsamer Ausklang, die Stalljugend kocht für uns alle**